PRESSEMITTEILUNG

**Kongsberg und OneVision Partnerschaft: Mit smarten End-to-End Finishing-Workflow auf der FESPA Berlin**

**Die Kooperation unterstreicht die Bedeutung einer reibungslosen Integration von Hardware und Software für effiziente Produktionsprozesse**

**Regensburg/Kongsberg.** Die neue Kooperation zwischen Kongsberg Precision Cutting Systems (Kongsberg PCS) und OneVision Software wird den Besuchern der diesjährigen FESPA Global Print Expo die Möglichkeit geben, hautnah zu erleben, wie ein reibungsloser End-to-End-Workflow funktioniert. Durch die Erzeugung einheitlicher Daten kann die Effizienz der digitalen Weiterverarbeitung deutlich gesteigert werden.

Der führende Hersteller von digitalen Weiterverarbeitungslösungen hat sich mit einem der führenden Anbieter von Software für Workflow-Automatisierung zusammengetan, um einen ganzheitlichen Weiterverarbeitungs-Workflow zu entwickeln. Dieser wird auf der Messe Berlin vom 31. Mai bis 3. Juni vorgestellt.

„Jeder Hersteller möchte, dass sein Schneidtisch so gut wie 100 % der Zeit läuft und so wenig Ausfallzeiten wie möglich hat“, sagt Koen Van Reybroeck, Produktmanager bei Kongsberg PCS. „Außerdem wollen sie jedes Mal qualitativ hochwertige Endprodukte, unabhängig davon, wer die Maschine bedient. Der Schlüssel zum Erreichen dieses Ziels ist die Konsistenz der an die Maschine gesendeten Daten und die Standardisierung auf der Grundlage der zu produzierenden Materialien.“

„Um die beste Leistung von unserer i-cut Production Console (iPC) und dem Schneidtisch zu erhalten, möchte der Benutzer zusätzliche Metadaten mit der Schneiddatei senden“, erklärt Koen. „Zum Beispiel den Namen des Substrats, das für die Produktion des Auftrags verwendet werden soll. Indem wir uns auf das Material konzentrieren, können wir standardisieren und optimieren, wobei wir automatisch Werkzeuge und Einstellungen anwenden, die das beste Schneidergebnis liefern. Wir bezeichnen dies als unsere ‚Material is Key‘-Arbeitsweise, die eine einheitliche Qualität der Dateieingabe, korrekte Material- und Werkzeugvoreinstellungen und eine vollständig automatisierte Maschinenproduktion gewährleistet.“

Sacha-Vittorio Paolucci, Business Development Manager bei OneVision, erklärt, dass der reibungslose End-to-End-Workflow die Konsistenz der Dateien während des gesamten Prozesses gewährleistet. „Die bewährten Automatisierungslösungen von OneVision Software in Verbindung mit den Kongsberg PCS Schneidsystemen machen dies möglich“, erläutert er. Die OneVision Software kann einfach integriert werden, um alle Produktionsschritte vom Eingang bis zur Endbearbeitung zu automatisieren und zu standardisieren. Mit der intelligenten Verbindung zum Kongsberg Schneidetisch werden Druck- und Schnittdateien automatisch geprüft und optimiert.

„Die marktführende Nesting-Technologie und das Schnittlinienmanagement bereiten die Dateien optimal für die Weiterverarbeitung vor“, so Sacha-Vittorio. Dadurch werden manuelle Eingriffe überflüssig und die Prozesse werden durch eine substratschonende Produktion effizienter.

Koen fügte hinzu, dass der Schwerpunkt der Integration auf der Automatisierung liegt, sowohl bei der Dateiaufbereitung als auch auf dem Schneidetisch selbst. „Mit den Kongsberg-spezifischen Ausgabeformaten und der Integration des ‚Connect to Kongsberg‘-Moduls können OneVision-Anwender jetzt automatisch Dateien an iPC übertragen und sie einheitlich auf die Schneidetische importieren“, sagte er. „Dies ermöglicht dem Bediener auch eine vollständige, unbeaufsichtigte Produktion, wodurch er Zeit gewinnt und die Effizienz und Produktivität weiter gesteigert wird.“

Die Softwarelösung von OneVision ermöglicht ebenso das automatische Hinzufügen von Barcodes (QR) zur Druckdatei, was zu einer Beschleunigung des Produktionsprozesses beiträgt, da iPC damit die verschiedenen Aufträge automatisch auf den Tisch laden, vorbereiten und starten kann, unabhängig davon, ob es sich um Rollen- oder Bogenproduktion handelt.

„Dieser intelligente Workflow bietet eine Standardisierung in iPC auf der Grundlage von Material- und Werkzeugvoreinstellungen und liefert eine gleichbleibende Schnittqualität unabhängig von der Erfahrung des Bedieners sowie eine wirtschaftlichere Produktion für Druckdienstleister“, so Koen.

*Die reibungslose Integration der Automatisierungssoftware von OneVision mit einem Kongsberg PCS-Schneidesystem kann live auf der FESPA Berlin vom 31. Mai bis 03. Juni auf dem OneVision Stand –B31, Halle B3.2 – gesehen werden.*

Weitere Informationen über das gesamte Angebot an digitalen Finishing-Lösungen und Werkzeugen von Kongsberg PCS finden Sie unter: [www.Kongsbergsystems.com](http://www.Kongsbergsystems.com)

Für mehr Informationen über die leistungsstarken und flexiblen Softwarelösungen von OneVision besuchen Sie bitte: [www.onevision.com](https://www.onevision.com/de)

**Über OneVision Software AG**

Die OneVision Software AG ist ein internationaler Softwarehersteller für die Automatisierung von Produktionsprozessen in der Druck- und Verlagsbranche sowie in zahlreichen weiteren Industriesegmenten. Seit fast 30 Jahren verhilft das Unternehmen mit seinen Automatisierungslösungen mehr als 3.000 Kunden weltweit zu mehr Profitabilität. Als global agierendes Unternehmen umfasst die OneVision-Gruppe Gesellschaften in Deutschland, USA, Großbritannien, Frankreich, Brasilien, Singapur und Indien.

**Über Kongsberg Precision Cutting Systems**

Kongsberg Precision Cutting Systems (Kongsberg PCS) bietet den Märkten Verpackung, Werbetechnik und Displays auf der ganzen Welt die stabilsten und zuverlässigsten Lösungen für den Digitalschnitt.

Durch die Verschmelzung von Technologie und Kreativität treibt Kongsberg PCS Innovationen voran. Dies ermöglicht den Kunden, schneller, sicherer und effizienter zu produzieren, ohne die Kreativität einzuschränken. Die Forschungs- und Entwicklungseinrichtung befindet sich immer noch in Kongsberg, Norwegen, wo das Unternehmen 1965 gegründet wurde.  Der Produktionsstandort befindet sich in Brünn, Tschechien. Der globale Hauptsitz und das Customer Experience Center befinden sich in Gent, Belgien.

Seit 2021 ist Kongsberg Precision Cutting Systems im Besitz von OpenGate Capital, einer Beteiligungsgesellschaft mit Hauptsitz in Los Angeles (Kalifornien) und einer europäischen Niederlassung in Paris und mit Investitionen auf fünf Kontinenten.

Um mehr zu erfahren, besuchen Sie [www.kongsbergsystems.com](http://www.kongsbergsystems.com/).

**Kontakt**  
OneVision Software AG  
Karin Bader  
Tel: +49 941 78004 456

[karin.bader@onevision.com](mailto:karin.bader@onevision.com)

[www.onevision.com](http://www.onevision.com)

**Bildnachweis:**



*Bild 1: User Interface der OneVision Software*



*Bild 2: Logo OneVision Software AG*

**

*Bild 3: Logo Kongsberg Precision Cutting Systems*